



Azure NetApp Files Dokumentation

Azure NetApp Files

NetApp

November 06, 2025

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/storage-management-azure-netapp-files/index.html> on November 06, 2025. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Azure NetApp Files Dokumentation	1
Versionshinweise	2
Was ist neu	2
06. Oktober 2025	2
13. Januar 2025	2
12. Juni 2024	2
22. April 2024	2
11. April 2021	3
8. März 2021	3
3. August 2020	3
5. April 2020	3
Erste Schritte	4
Informationen zu Azure NetApp Files	4
Features	4
NetApp Console	4
Kosten	4
Unterstützte Regionen	5
Hilfe bekommen	5
Weiterführende Links	5
Workflow „Erste Schritte“	5
Einrichten einer Microsoft Entra-Anwendung	5
Schritt 1: Erstellen der Anwendung	5
Schritt 2: Weisen Sie der App eine Rolle zu	7
Schritt 3: Fügen Sie die Anmeldeinformationen zur Konsole hinzu	9
Erstellen eines Azure NetApp Files Systems in der NetApp Console	10
Verwenden von Azure NetApp Files	12
Erstellen und Mounten von Volumes	12
Erstellen von Volumes	12
Volumes einbinden	16
Vorhandene Volumes verwalten	17
Bearbeiten der Größe und Tags eines Volumes	17
Ändern Sie den Servicelevel des Volumes	17
Verwalten von Snapshot-Kopien	18
Volumes löschen	18
Entfernen von Azure NetApp Files aus der NetApp Console	18
Wissen und Unterstützung	20
Für Support registrieren	20
Übersicht zur Support-Registrierung	20
Registrieren Sie die NetApp Console für den NetApp Support	20
NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen	22
Hilfe erhalten	24
Erhalten Sie Unterstützung für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters	24
Nutzen Sie Möglichkeiten zur Selbsthilfe	24

Erstellen Sie einen Fall mit dem NetApp Support	24
Verwalten Sie Ihre Supportfälle	27
Rechtliche Hinweise	29
Copyright	29
Marken	29
Patente	29
Datenschutzrichtlinie	29
Open Source	29

Azure NetApp Files Dokumentation

Versionshinweise

Was ist neu

Informieren Sie sich über die Neuerungen bei Azure NetApp Files in der NetApp Console.

06. Oktober 2025

BlueXP heißt jetzt NetApp Console

BlueXP wurde umbenannt und neu gestaltet, um seine Rolle bei der Verwaltung Ihrer Dateninfrastruktur besser widerzuspiegeln.

Die NetApp Console ermöglicht eine zentrale Verwaltung von Speicher- und Datendiensten in lokalen und Cloud-Umgebungen auf Unternehmensebene und liefert Einblicke in Echtzeit, schnellere Workflows und eine vereinfachte Verwaltung.

Einzelheiten zu den Änderungen finden Sie im ["Versionshinweise zur NetApp Console"](#).

13. Januar 2025

Netzwerkfunktionen werden jetzt in BlueXP unterstützt

Beim Konfigurieren eines Volumes in Azure NetApp Files von BlueXP können Sie jetzt Netzwerkfunktionen angeben. Dies entspricht der Funktionalität, die in nativen Azure NetApp Files verfügbar ist.

12. Juni 2024

Neue Berechtigung erforderlich

Zum Verwalten von Azure NetApp Files Volumes von BlueXP aus ist jetzt die folgende Berechtigung erforderlich:

Microsoft.Network/virtualNetworks/subnets/read

Diese Berechtigung ist zum Lesen eines virtuellen Netzwerksubnetzes erforderlich.

Wenn Sie derzeit Azure NetApp Files von BlueXP aus verwalten, müssen Sie diese Berechtigung der benutzerdefinierten Rolle hinzufügen, die mit der zuvor erstellten Microsoft Entra-Anwendung verknüpft ist.

["Erfahren Sie, wie Sie eine Microsoft Entra-Anwendung einrichten und die benutzerdefinierten Rollenberechtigungen anzeigen"](#).

22. April 2024

Volume-Vorlagen werden nicht mehr unterstützt

Sie können kein Volume mehr aus einer Vorlage erstellen. Diese Aktion war mit dem BlueXP -Korrekturdienst verknüpft, der nicht mehr verfügbar ist.

11. April 2021

Unterstützung für Volume-Vorlagen

Mit einem neuen Anwendungsvorlagendienst können Sie eine Volumevorlage für Azure NetApp Files einrichten. Die Vorlage sollte Ihnen die Arbeit erleichtern, da bestimmte Volume-Parameter bereits in der Vorlage definiert sind, z. B. Kapazitätspool, Größe, Protokoll, VNet und Subnetz, in dem sich das Volume befinden soll, und mehr. Wenn ein Parameter bereits vordefiniert ist, können Sie einfach zum nächsten Lautstärkeparameter springen.

8. März 2021

Service-Level dynamisch ändern

Sie können jetzt das Servicelevel für ein Volume dynamisch ändern, um den Workload-Anforderungen gerecht zu werden und Ihre Kosten zu optimieren. Das Volume wird ohne Auswirkungen auf das Volume in den anderen Kapazitätspool verschoben.

["Erfahren Sie, wie Sie das Servicelevel eines Volumes ändern"](#) .

3. August 2020

Einrichtung und Verwaltung von Azure NetApp Files

Richten Sie Azure NetApp Files direkt über Cloud Manager ein und verwalten Sie sie. Nachdem Sie ein Azure NetApp Files System erstellt haben, können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Erstellen Sie NFS- und SMB-Volumes.
- Verwalten von Kapazitätspools und Volume-Snapshots

Mit Cloud Manager können Sie Volume-Snapshots erstellen, löschen und wiederherstellen. Sie können auch neue Kapazitätspools erstellen und deren Servicelevel angeben.

- Bearbeiten Sie ein Volume, indem Sie seine Größe ändern und Tags verwalten.

Die Möglichkeit, Azure NetApp Files direkt aus Cloud Manager zu erstellen und zu verwalten, ersetzt die vorherige Datenmigrationsfunktion.

5. April 2020

Datenmigration zu Azure NetApp Files

Sie können jetzt NFS- oder SMB-Daten direkt von Cloud Manager zu Azure NetApp Files migrieren. Die Datensynchronisierung erfolgt über BlueXP copy and sync.

Erste Schritte

Informationen zu Azure NetApp Files

Azure NetApp Files ermöglicht es Unternehmen, ihre leistungsintensiven und latenzempfindlichen geschäftskritischen Kernanwendungen in Azure zu migrieren und dort auszuführen, ohne dass eine Umgestaltung für die Cloud erforderlich ist.

Features

- Die Unterstützung mehrerer Protokolle ermöglicht die nahtlose Ausführung von Linux- und Windows-Anwendungen per „Lift & Shift“ in Azure.
- Mehrere Leistungsstufen ermöglichen eine genaue Abstimmung auf die Leistungsanforderungen der Arbeitslast.
- Führende Zertifizierungen, darunter SAP HANA, DSGVO und HIPAA, ermöglichen die Migration der anspruchsvollsten Workloads zu Azure.

Zusätzliche Funktionen in der NetApp Console

- Migrieren Sie NFS- oder SMB-Daten direkt von der NetApp Console zu Azure NetApp Files . Datenmigrationen werden durch NetApp Copy and Sync unterstützt.

["Erfahren Sie mehr über Kopieren und Synchronisieren"](#)

- Mithilfe künstlicher Intelligenz (KI) kann Ihnen die NetApp Data Classification dabei helfen, den Datenkontext zu verstehen und vertrauliche Daten zu identifizieren, die sich in Ihren Azure NetApp Files -Konten befinden.

["Erfahren Sie mehr über die Datenklassifizierung"](#)

NetApp Console

Auf Azure NetApp Files kann über die NetApp Console zugegriffen werden.

Die NetApp Console ermöglicht eine zentrale Verwaltung von NetApp -Speicher- und Datendiensten in lokalen und Cloud-Umgebungen auf Unternehmensebene. Die Konsole ist für den Zugriff auf und die Nutzung der NetApp -Datendienste erforderlich. Als Verwaltungsschnittstelle ermöglicht es Ihnen, viele Speicherressourcen über eine Schnittstelle zu verwalten. Konsolenadministratoren können den Zugriff auf Speicher und Dienste für alle Systeme innerhalb des Unternehmens steuern.

Sie benötigen weder eine Lizenz noch ein Abonnement, um die NetApp Console zu verwenden. Es fallen nur dann Kosten an, wenn Sie Konsolenagenten in Ihrer Cloud bereitstellen müssen, um die Konnektivität zu Ihren Speichersystemen oder NetApp -Datendiensten sicherzustellen. Einige NetApp -Datendienste, auf die über die Konsole zugegriffen werden kann, sind jedoch lizenz- oder abonnementbasiert.

Erfahren Sie mehr über die ["NetApp Console"](#) .

Kosten

["Preise für Azure NetApp Files anzeigen"](#)

Abonnement und Abrechnung werden vom Azure NetApp Files Dienst verwaltet, nicht von der Konsole.

Unterstützte Regionen

["Anzeigen der unterstützten Azure-Regionen"](#)

Hilfe bekommen

Verwenden Sie bei technischen Supportproblemen im Zusammenhang mit Azure NetApp Files das Azure-Portal, um eine Supportanfrage an Microsoft zu senden. Wählen Sie Ihr zugehöriges Microsoft-Abonnement aus und wählen Sie unter **Speicher** den Dienstenamen * Azure NetApp Files* aus. Geben Sie die restlichen Informationen ein, die zum Erstellen Ihrer Microsoft-Supportanfrage erforderlich sind.

Weiterführende Links

- ["NetApp Console -Konsolenwebsite: Azure NetApp Files"](#)
- ["Azure NetApp Files Dokumentation"](#)
- ["Dokumentation zum Kopieren und Synchronisieren"](#)

Workflow „Erste Schritte“

Beginnen Sie mit Azure NetApp Files , indem Sie eine Microsoft Entra-Anwendung einrichten und ein System erstellen.

1

["Einrichten einer Microsoft Entra-Anwendung"](#)

Erteilen Sie von Azure aus Berechtigungen für eine Microsoft Entra-Anwendung und kopieren Sie die Anwendungs-ID (Client), die Verzeichnis-ID (Mandant) und den Wert eines Client-Geheimnisses.

2

["Erstellen eines Azure NetApp Files Systems"](#)

Wählen Sie auf der Seite „Systeme“ in der NetApp Console*System hinzufügen* > **Microsoft Azure** > * Azure NetApp Files* aus und geben Sie dann Details zur Active Directory-Anwendung ein.

Einrichten einer Microsoft Entra-Anwendung

Die NetApp Console benötigt Berechtigungen zum Einrichten und Verwalten von Azure NetApp Files. Sie können einem Azure-Konto die erforderlichen Berechtigungen erteilen, indem Sie eine Microsoft Entra-Anwendung erstellen und einrichten und die Azure-Anmeldeinformationen abrufen, die die Konsole benötigt.

Schritt 1: Erstellen der Anwendung

Erstellen Sie eine Microsoft Entra-Anwendung und einen Dienstprinzipal, den die Konsole für die rollenbasierte Zugriffskontrolle verwenden kann.

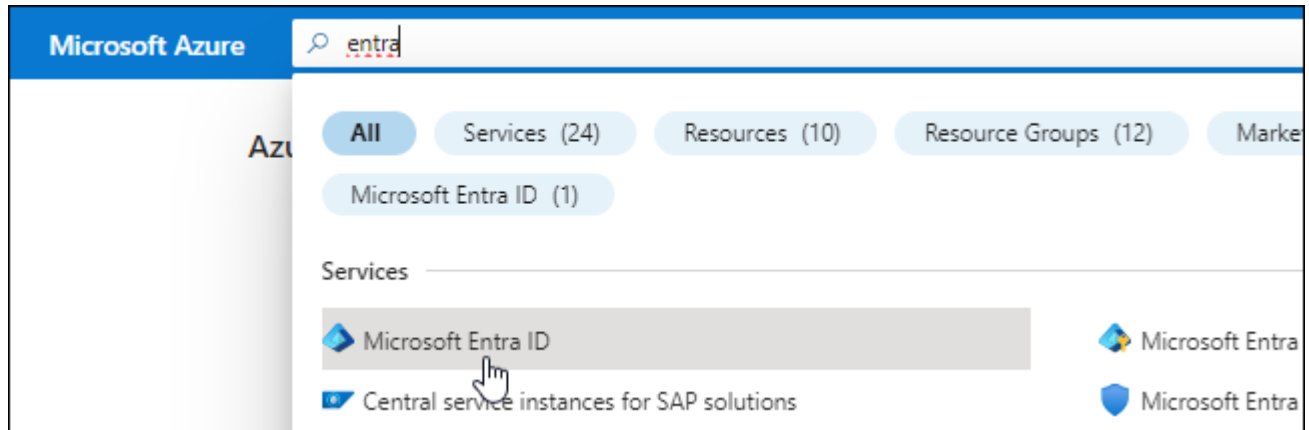
Bevor Sie beginnen

Sie müssen in Azure über die richtigen Berechtigungen verfügen, um eine Active Directory-Anwendung zu

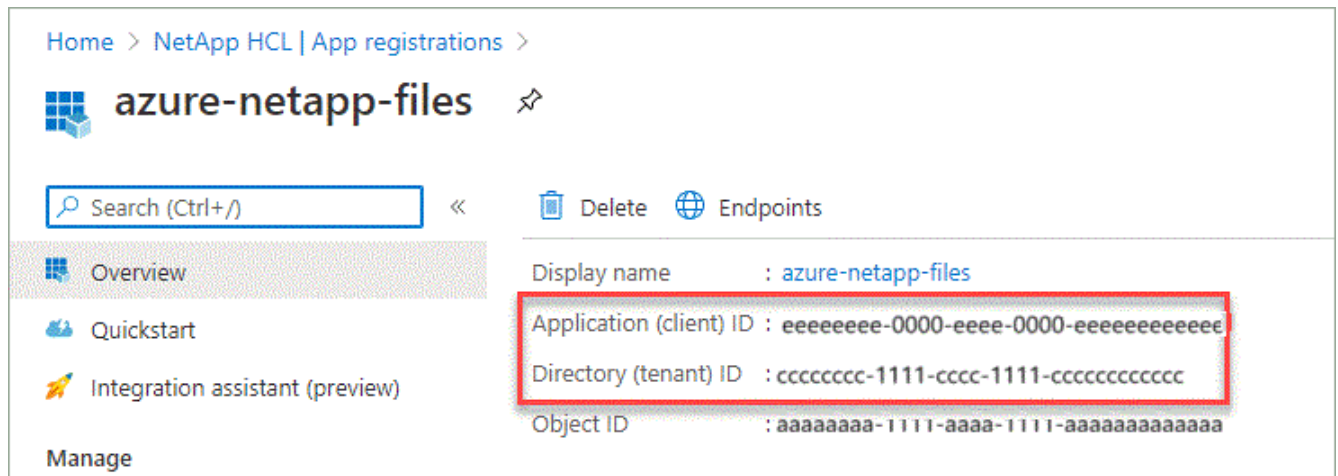
erstellen und die Anwendung einer Rolle zuzuweisen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "[Microsoft Azure-Dokumentation: Erforderliche Berechtigungen](#)".

Schritte

1. Öffnen Sie im Azure-Portal den Dienst **Microsoft Entra ID**.

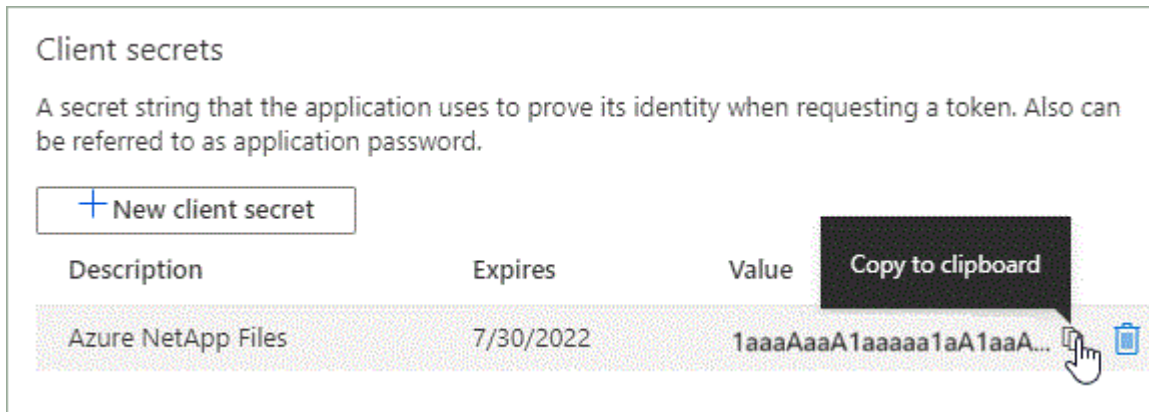


2. Wählen Sie im Menü **App-Registrierungen** aus.
3. Erstellen Sie die Anwendung:
 - a. Wählen Sie **Neuregistrierung**.
 - b. Geben Sie Details zur Anwendung an:
 - **Name:** Geben Sie einen Namen für die Anwendung ein.
 - **Kontotyp:** Wählen Sie einen Kontotyp aus (alle funktionieren mit der Konsole).
 - **Umleitungs-URI:** Sie können dieses Feld leer lassen.
 - c. Wählen Sie **Registrieren**.
4. Kopieren Sie die **Anwendungs-ID (Client-ID)** und die **Verzeichnis-ID (Mandant-ID)**.



Wenn Sie das Azure NetApp Files -System in der Konsole erstellen, müssen Sie die Anwendungs-ID (Client) und die Verzeichnis-ID (Mandant) für die Anwendung angeben. Die Konsole verwendet die IDs zur programmgesteuerten Anmeldung.

5. Erstellen Sie ein Client-Geheimnis für die Anwendung, damit die Konsole es zur Authentifizierung mit der Microsoft Entra-ID verwenden kann:
 - a. Wählen Sie **Zertifikate und Geheimnisse > Neues Clientgeheimnis**.
 - b. Geben Sie eine Beschreibung des Geheimnisses und eine Dauer an.
 - c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
 - d. Kopieren Sie den Wert des Client-Geheimnisses.



Ergebnis

Ihre AD-Anwendung ist jetzt eingerichtet und Sie sollten die Anwendungs-ID (Client-ID), die Verzeichnis-ID (Mandanten-ID) und den Wert des Client-Geheimnisses kopiert haben. Sie müssen diese Informationen in der Konsole eingeben, wenn Sie ein Azure NetApp Files -System hinzufügen.

Schritt 2: Weisen Sie der App eine Rolle zu

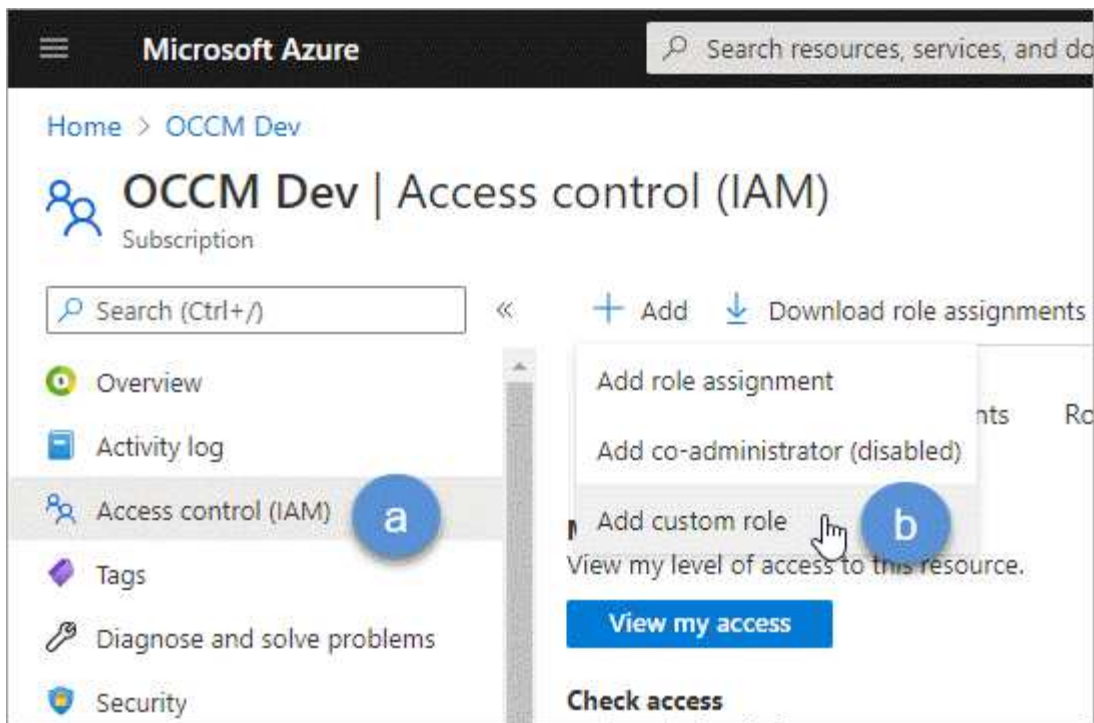
Sie müssen den Dienstprinzipal an Ihr Azure-Abonnement binden und ihm eine benutzerdefinierte Rolle mit den erforderlichen Berechtigungen zuweisen.

Schritte

1. ["Erstellen einer benutzerdefinierten Rolle in Azure"](#) .

Die folgenden Schritte beschreiben, wie Sie die Rolle über das Azure-Portal erstellen.

- a. Öffnen Sie das Abonnement und wählen Sie **Zugriffskontrolle (IAM)**.
- b. Wählen Sie **Hinzufügen > Benutzerdefinierte Rolle hinzufügen**.



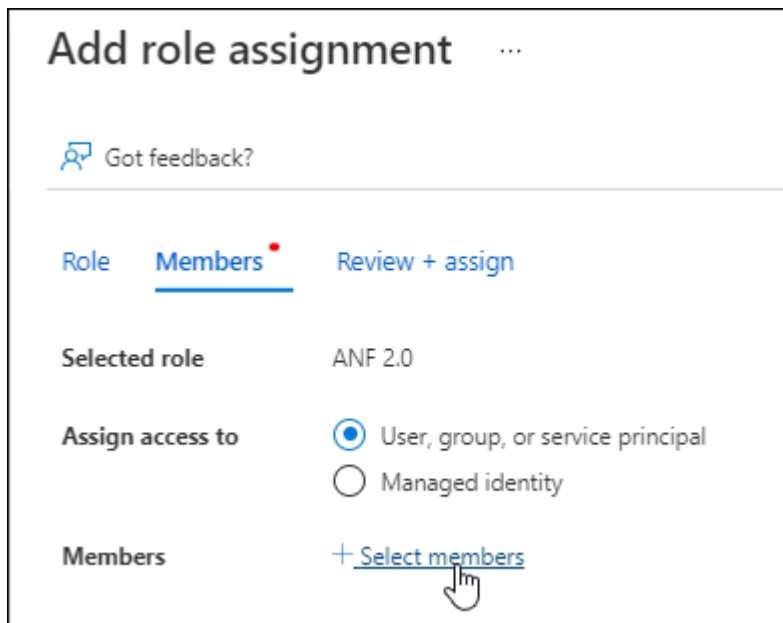
- c. Geben Sie auf der Registerkarte **Grundlagen** einen Namen und eine Beschreibung für die Rolle ein.
- d. Wählen Sie **JSON** und dann **Bearbeiten**, das oben rechts im JSON-Format angezeigt wird.
- e. Fügen Sie unter *Aktionen* die folgenden Berechtigungen hinzu:

```
"actions": [
  "Microsoft.NetApp/*",
  "Microsoft.Resources/resources/read",
  "Microsoft.Resources/subscriptions/resourceGroups/read",

  "Microsoft.Resources/subscriptions/resourcegroups/resources/read",
  "Microsoft.Resources/subscriptions/resourceGroups/write",
  "Microsoft.Network/virtualNetworks/read",
  "Microsoft.Network/virtualNetworks/subnets/read",
  "Microsoft.Insights/Metrics/Read"
]
```

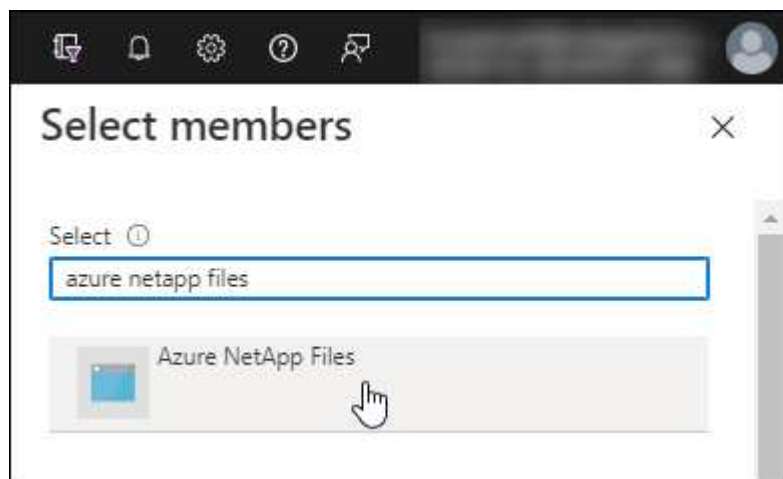
- f. Wählen Sie **Speichern > Weiter** und dann **Erstellen**.
2. Weisen Sie der Anwendung die Rolle zu, die Sie gerade erstellt haben:
 - a. Öffnen Sie im Azure-Portal **Abonnements**.
 - b. Wählen Sie das Abonnement aus.
 - c. Wählen Sie **Zugriffskontrolle (IAM) > Hinzufügen > Rollenzuweisung hinzufügen**.
 - d. Wählen Sie auf der Registerkarte **Rolle** die benutzerdefinierte Rolle aus, die Sie erstellt haben, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - e. Führen Sie auf der Registerkarte **Mitglieder** die folgenden Schritte aus:

- Behalten Sie die Auswahl von **Benutzer, Gruppe oder Dienstprinzipal** bei.
- Wählen Sie **Mitglieder auswählen**.



- Suchen Sie nach dem Namen der Anwendung.

Hier ist ein Beispiel:



- Wählen Sie die Anwendung aus und klicken Sie dann auf **Auswählen**.
- Wählen Sie **Weiter**.
 - a. Wählen Sie **Überprüfen + zuweisen**.

Der Dienstprinzipal für die Konsole verfügt jetzt über die erforderlichen Azure-Berechtigungen für dieses Abonnement.

Schritt 3: Fügen Sie die Anmeldeinformationen zur Konsole hinzu

Wenn Sie das Azure NetApp Files -System erstellen, werden Sie aufgefordert, die mit dem Dienstprinzipal verknüpften Anmeldeinformationen auszuwählen. Sie müssen diese Anmeldeinformationen zur Konsole

hinzufügen, bevor Sie das System erstellen.

Schritte

1. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste der Konsole **Administration > Anmeldeinformationen** aus.
2. Wählen Sie **Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie den Schritten des Assistenten.
 - a. **Speicherort der Anmeldeinformationen:** Wählen Sie **Microsoft Azure > NetApp Console**.
 - b. **Anmeldeinformationen definieren:** Geben Sie Informationen zum Microsoft Entra-Dienstprinzipal ein, der die erforderlichen Berechtigungen erteilt:
 - Client-Geheimnis
 - Anwendungs-ID (Client-ID)
 - Verzeichnis-ID (Mandant)

Sie sollten diese Informationen erfasst haben, als Sie [die AD-Anwendung erstellt](#) .
 - c. **Überprüfen:** Bestätigen Sie die Details zu den neuen Anmeldeinformationen und wählen Sie dann **Hinzufügen**.

Erstellen eines Azure NetApp Files Systems in der NetApp Console

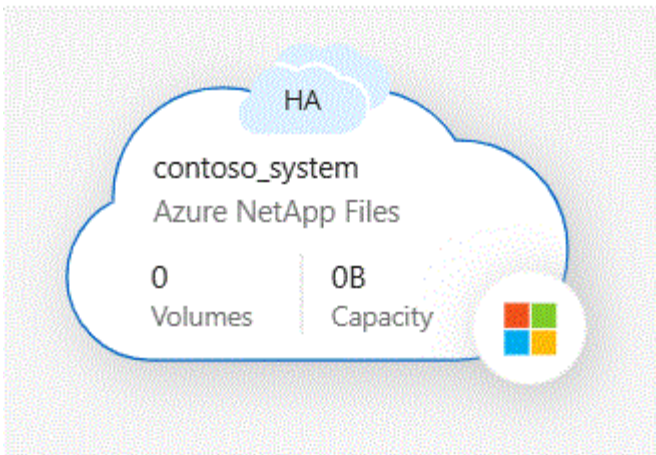
Nachdem Sie eine Microsoft Entra-Anwendung eingerichtet und die Anmeldeinformationen zur NetApp Console hinzugefügt haben, erstellen Sie ein Azure NetApp Files -System, damit Sie mit der Erstellung der benötigten Volumes beginnen können.

Schritte

1. Wählen Sie auf der Seite „Systeme“ die Option „System hinzufügen“ aus.
2. Wählen Sie **Microsoft Azure** aus.
3. Wählen Sie neben Azure NetApp Files die Option **Discover** aus.
4. Geben Sie auf der Seite „Details“ einen Systemnamen ein und wählen Sie die Anmeldeinformationen aus, die Sie zuvor eingerichtet haben.
5. Wählen Sie **Weiter**.

Ergebnis

Sie verfügen jetzt über ein Azure NetApp Files System.



Wie geht es weiter?

"Beginnen Sie mit der Erstellung und Verwaltung von Volumes".

Verwenden von Azure NetApp Files

Erstellen und Mounten von Volumes

Nachdem Sie Ihr System eingerichtet haben, können Sie Azure NetApp Files -Konten, Kapazitätspools und Volumes erstellen.

Erstellen von Volumes

Sie können NFS- oder SMB-Volumes in einem neuen oder vorhandenen Azure NetApp Files Konto erstellen.

Bevor Sie beginnen

- Wenn Sie SMB verwenden möchten, müssen Sie DNS und Active Directory eingerichtet haben.
- Wenn Sie planen, ein SMB-Volume zu erstellen, müssen Sie über einen Windows Active Directory-Server verfügen, zu dem Sie eine Verbindung herstellen können. Sie geben diese Informationen beim Erstellen des Volumes ein.

Schritte

1. Öffnen Sie das Azure NetApp Files System.
2. Wählen Sie **Neues Volume hinzufügen**.
3. Geben Sie auf jeder Seite die erforderlichen Informationen an:
 - *** Azure NetApp Files Konto***: Wählen Sie ein vorhandenes Azure NetApp Files Konto aus oder erstellen Sie ein neues Konto. Beim Erstellen eines neuen Kontos müssen Sie auch die Ressourcengruppe auswählen. Sie können eine vorhandene Ressourcengruppe verwenden oder eine neue erstellen.

1 Account

2 Capacity Pool

3 Details & tags

4 Protocol

5 Snapshot Copy

Azure NetApp Files Account

Choose an Azure NetApp Files account:

☐ Select existing account

☒ Create new account

Account Name

Resource Group

☒ Create new ☐ Use existing

Azure Subscription

- Select subscription -

Resource Group Name

Create

Location

- Select location -

Continue

- **Kapazitätspool:** Wählen Sie einen vorhandenen Kapazitätspool aus oder erstellen Sie einen neuen Kapazitätspool.

Wenn Sie einen neuen Kapazitätspool erstellen, geben Sie die Größe und "**Servicelevel**".

Die Mindestgröße für einen Kapazitätspool beträgt 1 TB.

✓ Account

2 Capacity Pool

3 Details & tags

4 Protocol

5 Snapshot Copy

Capacity Pool

Choose a capacity pool: ☐ Select existing capacity pool ☒ Create new capacity pool

Capacity Pool Name

Size (TiB) ⓘ

Service Level

Standard

▼

Continue

- **Details und Tags:** Geben Sie den Namen und die Größe des Volumes sowie das VNet und das Subnetz ein, in dem sich das Volume befinden soll, und geben Sie optional Tags für das Volume an. Wählen Sie **Standard** oder **Basis**-Netzwerk. **Standard** unterstützt virtuelle Netzwerkfunktionen (VNet), während **Basic** reduzierte IP-Grenzwerte und keine zusätzlichen VNet-Funktionen für das Volume aufweist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Konfigurieren von Netzwerkfunktionen](#)".

Details & Tags

Details

Volume Name

Size (GiB) i

VNet

Subnet

Networking ☐ Basic ☒ Standard

Tags (Optional)

Tag Key

Tag Value

+ Add More Tags

Continue

- **Protokoll:** Wählen Sie das NFS- oder SMB-Protokoll und geben Sie die erforderlichen Informationen ein.

Wenn Sie NFS wählen, müssen Sie den **Volume-Pfad** eingeben, die **NFS-Version** auswählen und die **Exportrichtlinie** festlegen.

Protocol

Select the volume's protocol: ☒ NFS Protocol ☐ SMB Protocol

Protocol

Volume Path i

Select NFS Version:

☒ NFSv3
 ☐ NFSv4.1

Export Policy

Allowed Client & Access i

☐ Read & Write
 ☒ Read Only

+ Add Export Policy Rule (Up to 5)

Continue

Wenn Sie SMB wählen, müssen Sie den **Volume-Pfad** eingeben und dann die SMB-Konnektivität mit der **primären DNS-IP-Adresse** und den Active Directory-Konfigurationsdetails konfigurieren.

Protocol

Select the volume's protocol: ☐ NFS Protocol ☒ SMB Protocol

↑

SMB Connectivity Setup

DNS Primary IP Address

User Name

Active Directory Domain to Join

Password

SMB Server NetBIOS Name

Organizational Unit

Continue

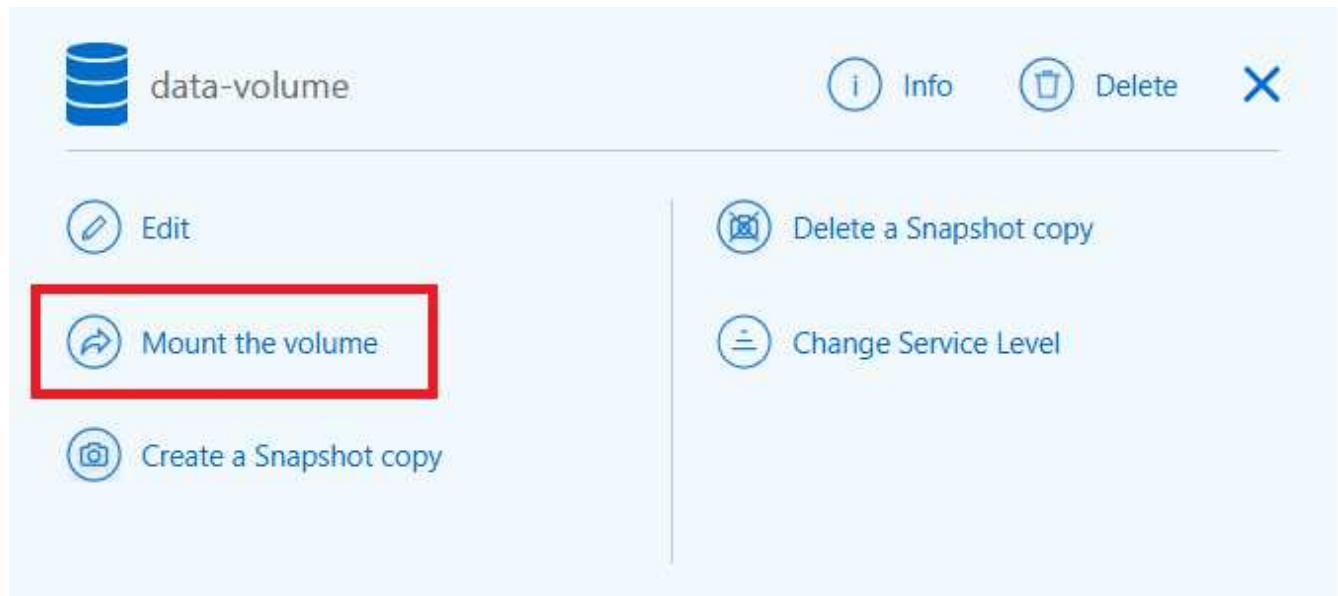
4. Wenn dieses Volume basierend auf einem Snapshot eines vorhandenen Volumes erstellt werden soll, wählen Sie den Snapshot aus der Dropdown-Liste „Snapshot-Name“ aus.
5. Wählen Sie **Volume hinzufügen**.
6. Nachdem Sie das Volume erstellt haben, sollten Sie fortfahren mit [Mounten Sie das Cloud-Volume](#).

Volumes einbinden

Greifen Sie über die NetApp Console auf die Bereitstellungsanweisungen zu, damit Sie das Volume auf einem Host bereitstellen können.

Schritte

1. Öffnen Sie in der NetApp Console das Azure NetApp Files System.
2. Bewegen Sie den Cursor über die Lautstärke und wählen Sie dann die drei Punkte aus ... neben dem Lautstärkestatus.
3. Wählen Sie **Volume mounten**.



4. Befolgen Sie die Anweisungen zum Mounten des Volumes.

Vorhandene Volumes verwalten

Sie können vorhandene Volumes verwalten, wenn sich Ihr Speicherbedarf ändert. Sie können Volumes bearbeiten, den Servicelevel eines Volumes ändern, Snapshot-Kopien verwalten und Volumes löschen.

Bearbeiten der Größe und Tags eines Volumes

Nachdem Sie ein Volume erstellt haben, können Sie dessen Größe und Tags jederzeit ändern.

Schritte

1. Öffnen Sie das System.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Volume und wählen Sie **Bearbeiten**.
3. Ändern Sie die Größe und Tags nach Bedarf.
4. Wählen Sie **Übernehmen**.

Ändern Sie den Servicelevel des Volumes

Nachdem Sie ein Volume erstellt haben, können Sie den Servicelevel jederzeit ändern, solange der Zielkapazitätspool bereits vorhanden ist.

Schritte

1. Öffnen Sie das System.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Volume und wählen Sie **Servicelevel ändern**.
3. Wählen Sie den Kapazitätspool aus, der das gewünschte Servicelevel bietet.
4. Wählen Sie **Ändern**.

Ergebnis

Das Volume wird ohne Auswirkungen auf das Volume in den anderen Kapazitätspool verschoben.

Verwalten von Snapshot-Kopien

Snapshot-Kopien stellen eine zeitpunktbezogene Kopie Ihres Volumes bereit. Erstellen Sie Snapshot-Kopien, stellen Sie die Daten auf einem neuen Volume wieder her und löschen Sie Snapshot-Kopien.

Schritte

1. Öffnen Sie das System.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Volume und wählen Sie eine der verfügbaren Optionen zum Verwalten von Snapshot-Kopien:
 - **Erstellen Sie eine Snapshot-Kopie**
 - **Lautstärke auf Snapshot zurücksetzen**
 - **Eine Snapshot-Kopie löschen**
3. Folgen Sie den Anweisungen, um die ausgewählte Aktion abzuschließen.

Volumes löschen

Löschen Sie die Volumes, die Sie nicht mehr benötigen.

Schritte

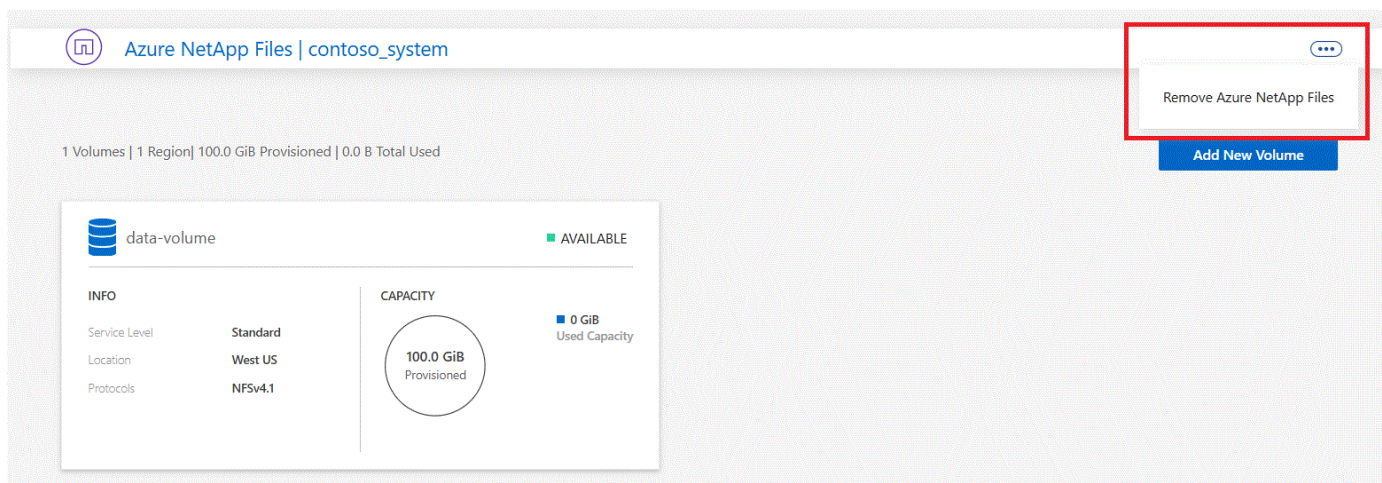
1. Öffnen Sie das System.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Volume und wählen Sie dann **Löschen**.
3. Bestätigen Sie, dass Sie das Volume löschen möchten.

Entfernen von Azure NetApp Files aus der NetApp Console

Sie können ein Azure NetApp Files -System aus der NetApp Console entfernen. Durch das Entfernen des Azure NetApp Files Systems werden Ihr Azure NetApp Files Konto, Ihre Kapazitätspools oder Volumes nicht gelöscht. Sie können Azure NetApp Files jederzeit wieder zur Konsole hinzufügen.

Schritte

1. Öffnen Sie das Azure NetApp Files System.
2. Wählen Sie oben rechts auf der Seite die drei Punkte aus ... dann * Azure NetApp Files entfernen*.



1. Wählen Sie im Popup-Dialogfeld **Entfernen** aus, um zu bestätigen, dass Sie das System entfernen möchten.

Wissen und Unterstützung

Für Support registrieren

Um technischen Support speziell für die NetApp Console und ihre Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, ist eine Support-Registrierung erforderlich. Eine Support-Registrierung ist auch erforderlich, um wichtige Workflows für Cloud Volumes ONTAP Systeme zu aktivieren.

Durch die Registrierung für den Support wird kein NetApp Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters aktiviert. Technischen Support für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seine Infrastruktur oder eine Lösung, die den Dienst nutzt, erhalten Sie unter „Hilfe erhalten“ in der Dokumentation des jeweiligen Produkts.

- ["Amazon FSx für ONTAP"](#)
- ["Azure NetApp Files"](#)
- ["Google Cloud NetApp Volumes"](#)

Übersicht zur Support-Registrierung

Zur Aktivierung des Supportanspruchs stehen zwei Registrierungsformen zur Verfügung:

- Registrieren Sie die Seriennummer Ihres NetApp Console (Ihre 20-stellige Seriennummer 960xxxxxxxxx, die Sie auf der Seite „Supportressourcen“ in der Konsole finden).

Dies dient als Ihre einzige Support-Abonnement-ID für alle Dienste innerhalb der Konsole. Jedes Konsolenkonto muss registriert werden.

- Registrieren Sie die mit einem Abonnement verknüpften Cloud Volumes ONTAP Seriennummern im Marktplatz Ihres Cloud-Anbieters (dies sind 20-stellige 909201xxxxxxxx-Seriennummern).

Diese Seriennummern werden allgemein als *PAYGO-Seriennummern* bezeichnet und von der NetApp Console zum Zeitpunkt der Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP generiert.

Durch die Registrierung beider Seriennummertypen werden Funktionen wie das Öffnen von Support-Tickets und die automatische Fallgenerierung ermöglicht. Die Registrierung wird abgeschlossen, indem Sie der Konsole NetApp Support Site (NSS)-Konten hinzufügen, wie unten beschrieben.

Registrieren Sie die NetApp Console für den NetApp Support

Um sich für den Support zu registrieren und den Supportanspruch zu aktivieren, muss ein Benutzer in Ihrem NetApp Console seinem Konsolen-Login ein NetApp Support-Site-Konto zuordnen. Wie Sie sich für den NetApp Support registrieren, hängt davon ab, ob Sie bereits über ein NetApp Support Site (NSS)-Konto verfügen.

Bestandskunde mit NSS-Konto

Wenn Sie ein NetApp -Kunde mit einem NSS-Konto sind, müssen Sie sich lediglich über die Konsole für den Support registrieren.

Schritte

1. Wählen Sie **Administration > Anmeldeinformationen**.
2. Wählen Sie **Benutzeranmeldeinformationen**.
3. Wählen Sie **NSS-Anmeldeinformationen hinzufügen** und folgen Sie der Authentifizierungsaufforderung der NetApp Support Site (NSS).
4. Um zu bestätigen, dass der Registrierungsvorgang erfolgreich war, wählen Sie das Hilfesymbol und dann **Support**.

Auf der Seite **Ressourcen** sollte angezeigt werden, dass Ihr Konsolenkonto für den Support registriert ist.

Beachten Sie, dass anderen Konsolenbenutzern dieser Support-Registrierungsstatus nicht angezeigt wird, wenn sie ihrem Login kein NetApp Support Site-Konto zugeordnet haben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass Ihr Konto nicht für den Support registriert ist. Sofern ein Benutzer in der Organisation diese Schritte befolgt hat, wurde Ihr Konto registriert.

Bestandskunde, aber kein NSS-Konto

Wenn Sie bereits NetApp -Kunde mit vorhandenen Lizenzen und Seriennummern, aber *keinem* NSS-Konto sind, müssen Sie ein NSS-Konto erstellen und es mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen.

Schritte

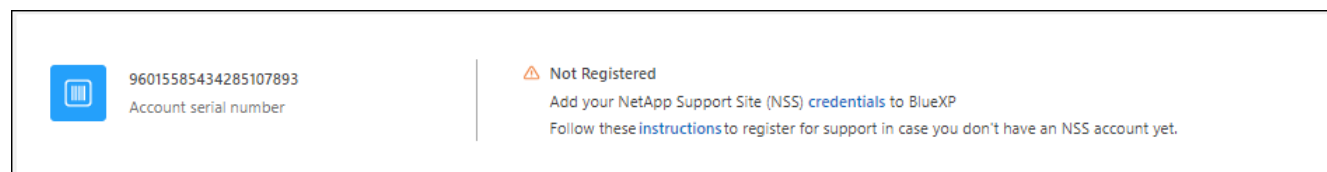
1. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das "[Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site](#)"
 - a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
 - b. Denken Sie daran, die Seriennummer des Konsolenkontos (960xxxx) zu kopieren, die oben für das Feld „Seriennummer“ verwendet wurde. Dies beschleunigt die Kontobearbeitung.
2. Verknüpfen Sie Ihr neues NSS-Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

Ganz neu bei NetApp

Wenn Sie NetApp noch nicht kennen und kein NSS-Konto haben, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.
2. Suchen Sie auf der Support-Registrierungsseite nach der Seriennummer Ihrer Konto-ID.



3. Navigieren Sie zu "[Support-Registrierungsseite von NetApp](#)" und wählen Sie **Ich bin kein registrierter NetApp -Kunde**.
4. Füllen Sie die Pflichtfelder (mit roten Sternchen gekennzeichnet) aus.
5. Wählen Sie im Feld **Produktlinie Cloud Manager** und dann Ihren entsprechenden Abrechnungsanbieter aus.
6. Kopieren Sie die Seriennummer Ihres Kontos aus Schritt 2 oben, schließen Sie die Sicherheitsüberprüfung

ab und bestätigen Sie anschließend, dass Sie die globale Datenschutzrichtlinie von NetApp gelesen haben.

Um diese sichere Transaktion abzuschließen, wird umgehend eine E-Mail an das angegebene Postfach gesendet. Überprüfen Sie unbedingt Ihren Spam-Ordner, wenn die Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb weniger Minuten eintrifft.

7. Bestätigen Sie die Aktion in der E-Mail.

Durch die Bestätigung wird Ihre Anfrage an NetApp übermittelt und es wird empfohlen, dass Sie ein NetApp Support Site-Konto erstellen.

8. Erstellen Sie ein NetApp Support Site-Konto, indem Sie das ["Registrierungsformular für Benutzer der NetApp Support-Site"](#)

- a. Achten Sie darauf, die entsprechende Benutzerebene auszuwählen, in der Regel „NetApp -Kunde/Endbenutzer“.
- b. Denken Sie daran, die oben für das Seriennummernfeld verwendete Kontoseriennummer (960xxxx) zu kopieren. Dadurch wird die Bearbeitung beschleunigt.

Nach Abschluss

NetApp sollte sich während dieses Vorgangs mit Ihnen in Verbindung setzen. Dies ist eine einmalige Onboarding-Übung für neue Benutzer.

Sobald Sie über Ihr NetApp Support Site-Konto verfügen, verknüpfen Sie das Konto mit Ihrem Konsolen-Login, indem Sie die folgenden Schritte ausführen [Bestandskunde mit NSS-Konto](#) .

NSS-Anmeldeinformationen für Cloud Volumes ONTAP Support zuordnen

Um die folgenden wichtigen Workflows für Cloud Volumes ONTAP zu aktivieren, müssen Sie Ihrem Konsolenkonto Anmeldeinformationen für die NetApp Support Site zuordnen:

- Registrieren von Pay-as-you-go Cloud Volumes ONTAP Systemen für den Support

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, um den Support für Ihr System zu aktivieren und Zugriff auf die technischen Supportressourcen von NetApp zu erhalten.

- Bereitstellen von Cloud Volumes ONTAP mit eigener Lizenz (BYOL)

Die Angabe Ihres NSS-Kontos ist erforderlich, damit die Konsole Ihren Lizenzschlüssel hochladen und das Abonnement für die von Ihnen erworbene Laufzeit aktivieren kann. Hierzu gehören automatische Updates bei Laufzeitverlängerungen.

- Aktualisieren der Cloud Volumes ONTAP -Software auf die neueste Version

Die Zuordnung von NSS-Anmeldeinformationen zu Ihrem NetApp Console unterscheidet sich von der Zuordnung des NSS-Kontos zu einer Konsolenbenutzeranmeldung.

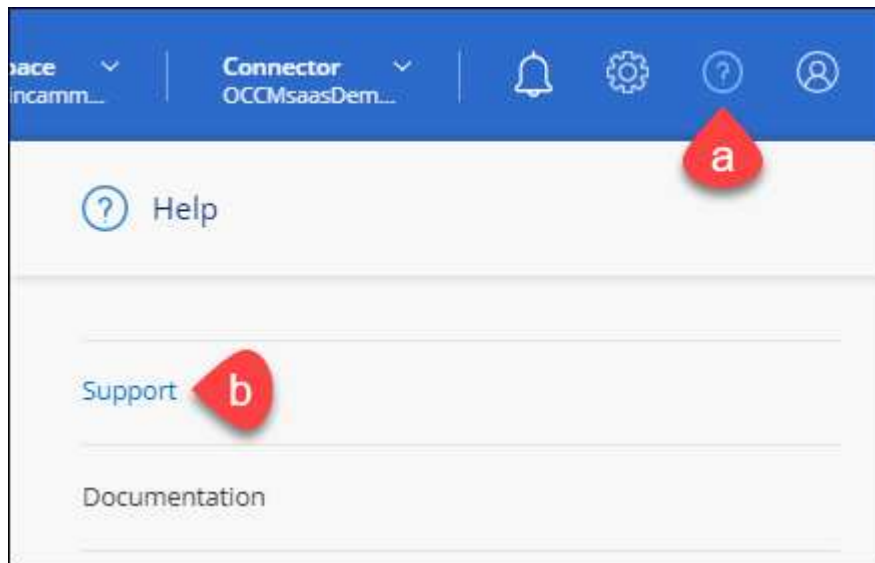
Diese NSS-Anmeldeinformationen sind mit Ihrer spezifischen Konsolenkonto-ID verknüpft. Benutzer, die zur Konsolenorganisation gehören, können über **Support > NSS-Verwaltung** auf diese Anmeldeinformationen zugreifen.

- Wenn Sie über ein Konto auf Kundenebene verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen.

- Wenn Sie über ein Partner- oder Reseller-Konto verfügen, können Sie ein oder mehrere NSS-Konten hinzufügen, diese können jedoch nicht zusammen mit Konten auf Kundenebene hinzugefügt werden.

Schritte

1. Wählen Sie oben rechts in der Konsole das Hilfesymbol und dann **Support** aus.



2. Wählen Sie **NSS-Verwaltung > NSS-Konto hinzufügen**.
3. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie **Weiter**, um zu einer Microsoft-Anmeldeseite weitergeleitet zu werden.

NetApp verwendet Microsoft Entra ID als Identitätsanbieter für Authentifizierungsdienste speziell für Support und Lizenzierung.

4. Geben Sie auf der Anmeldeseite Ihre bei der NetApp Support Site registrierte E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein, um den Authentifizierungsprozess durchzuführen.

Diese Aktionen ermöglichen der Konsole, Ihr NSS-Konto für Dinge wie Lizenzdownloads, Überprüfung von Software-Upgrades und zukünftige Support-Registrierungen zu verwenden.

Beachten Sie Folgendes:

- Das NSS-Konto muss ein Konto auf Kundenebene sein (kein Gast- oder temporäres Konto). Sie können mehrere NSS-Konten auf Kundenebene haben.
- Es kann nur ein NSS-Konto geben, wenn es sich bei diesem Konto um ein Konto auf Partnerebene handelt. Wenn Sie versuchen, NSS-Konten auf Kundenebene hinzuzufügen und ein Konto auf Partnerebene vorhanden ist, erhalten Sie die folgende Fehlermeldung:

„Der NSS-Kundentyp ist für dieses Konto nicht zulässig, da bereits NSS-Benutzer eines anderen Typs vorhanden sind.“

Dasselbe gilt, wenn Sie bereits über NSS-Konten auf Kundenebene verfügen und versuchen, ein Konto auf Partnerebene hinzuzufügen.

- Nach erfolgreicher Anmeldung speichert NetApp den NSS-Benutzernamen.

Dies ist eine vom System generierte ID, die Ihrer E-Mail-Adresse zugeordnet ist. Auf der Seite **NSS-Verwaltung** können Sie Ihre E-Mail-Adresse aus dem **Speisekarte**.

- Wenn Sie Ihre Anmeldeinformationen aktualisieren müssen, gibt es auch die Option **Anmeldeinformationen aktualisieren** im [Speisekarte](#).

Bei Verwendung dieser Option werden Sie aufgefordert, sich erneut anzumelden. Beachten Sie, dass das Token für diese Konten nach 90 Tagen abläuft. Sie werden durch eine entsprechende Benachrichtigung darauf aufmerksam gemacht.

Hilfe erhalten

NetApp bietet auf vielfältige Weise Support für die NetApp Console und ihre Cloud-Dienste. Umfangreiche kostenlose Selbsthilfeoptionen stehen rund um die Uhr zur Verfügung, beispielsweise Knowledge Base-Artikel (KB) und ein Community-Forum. Ihre Support-Registrierung beinhaltet technischen Remote-Support per Web-Ticketing.

Erhalten Sie Unterstützung für den Dateidienst eines Cloud-Anbieters

Technischen Support zu einem Dateidienst eines Cloud-Anbieters, seiner Infrastruktur oder einer Lösung, die den Dienst nutzt, finden Sie in der Dokumentation zu diesem Produkt.

- ["Amazon FSx für ONTAP"](#)
- ["Azure NetApp Files"](#)
- ["Google Cloud NetApp Volumes"](#)

Um technischen Support speziell für NetApp und seine Speicherlösungen und Datendienste zu erhalten, verwenden Sie die unten beschriebenen Supportoptionen.

Nutzen Sie Möglichkeiten zur Selbsthilfe

Diese Optionen stehen Ihnen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche kostenlos zur Verfügung:

- Dokumentation

Die NetApp Console Konsolendokumentation, die Sie gerade anzeigen.

- ["Wissensdatenbank"](#)

Durchsuchen Sie die NetApp Wissensdatenbank nach hilfreichen Artikeln zur Problembehebung.

- ["Gemeinschaften"](#)

Treten Sie der NetApp Console Community bei, um aktuelle Diskussionen zu verfolgen oder neue zu starten.

Erstellen Sie einen Fall mit dem NetApp Support

Zusätzlich zu den oben genannten Self-Support-Optionen können Sie nach der Aktivierung des Supports mit einem NetApp -Support-Spezialisten zusammenarbeiten, um alle Probleme zu lösen.

Bevor Sie beginnen

- Um die Funktion **Fall erstellen** zu verwenden, müssen Sie zunächst Ihre Anmeldeinformationen für die NetApp -Support-Site mit Ihrem Konsolen-Login verknüpfen. ["Erfahren Sie, wie Sie die mit Ihrer"](#)

- Wenn Sie einen Fall für ein ONTAP -System mit einer Seriennummer eröffnen, muss Ihr NSS-Konto mit der Seriennummer für dieses System verknüpft sein.

Schritte

1. Wählen Sie in der NetApp Console*Hilfe > Support*.
2. Wählen Sie auf der Seite **Ressourcen** unter „Technischer Support“ eine der verfügbaren Optionen aus:
 - a. Wählen Sie **Rufen Sie uns an**, wenn Sie mit jemandem telefonieren möchten. Sie werden zu einer Seite auf netapp.com weitergeleitet, auf der die Telefonnummern aufgeführt sind, die Sie anrufen können.
 - b. Wählen Sie **Fall erstellen**, um ein Ticket bei einem NetApp -Support-Spezialisten zu öffnen:
 - **Dienst:** Wählen Sie den Dienst aus, mit dem das Problem verknüpft ist. Beispiel: * NetApp Console*, wenn es sich speziell um ein technisches Supportproblem mit Workflows oder Funktionen innerhalb der Konsole handelt.
 - **System:** Wählen Sie, falls für den Speicher zutreffend, * Cloud Volumes ONTAP* oder **On-Prem** und dann die zugehörige Arbeitsumgebung aus.

Die Liste der Systeme liegt im Rahmen der Konsolenorganisation und des Konsolenagenten, den Sie im oberen Banner ausgewählt haben.

- **Fallpriorität:** Wählen Sie die Priorität für den Fall. Sie kann „Niedrig“, „Mittel“, „Hoch“ oder „Kritisch“ sein.

Um weitere Einzelheiten zu diesen Prioritäten zu erfahren, bewegen Sie die Maus über das Informationssymbol neben dem Feldnamen.

- **Problembeschreibung:** Geben Sie eine detaillierte Beschreibung Ihres Problems an, einschließlich aller zutreffenden Fehlermeldungen oder Schritte zur Fehlerbehebung, die Sie durchgeführt haben.
- **Zusätzliche E-Mail-Adressen:** Geben Sie zusätzliche E-Mail-Adressen ein, wenn Sie jemand anderen auf dieses Problem aufmerksam machen möchten.
- **Anhang (optional):** Laden Sie bis zu fünf Anhänge hoch, einen nach dem anderen.

Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Die folgenden Dateierweiterungen werden unterstützt: txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.

ntapitdemo
NetApp Support Site Account

Service

Select

Working Enviroment

Select

Case Priority

Low - General guidance

Issue Description

Provide detailed description of problem, applicable error messages and troubleshooting steps taken.

Additional Email Addresses (Optional)

Type here

Attachment (Optional)

No files selected

Upload

Nach Abschluss

Es erscheint ein Popup mit Ihrer Support-Fallnummer. Ein NetApp -Support-Spezialist wird Ihren Fall prüfen und sich in Kürze bei Ihnen melden.

Um einen Verlauf Ihrer Supportfälle anzuzeigen, können Sie **Einstellungen > Zeitleiste** auswählen und nach Aktionen mit der Bezeichnung „Supportfall erstellen“ suchen. Über eine Schaltfläche ganz rechts können Sie die Aktion erweitern, um Details anzuzeigen.

Beim Versuch, einen Fall zu erstellen, kann es sein, dass die folgende Fehlermeldung angezeigt wird:

„Sie sind nicht berechtigt, einen Fall für den ausgewählten Dienst zu erstellen.“

Dieser Fehler könnte bedeuten, dass das NSS-Konto und das damit verknüpfte Unternehmen nicht dasselbe Unternehmen sind, für das die Seriennummer des NetApp Console gilt (d. h. 960xxxx) oder die Seriennummer der Arbeitsumgebung. Sie können auf eine der folgenden Arten Hilfe anfordern:

- Senden Sie einen nicht-technischen Fall an <https://mysupport.netapp.com/site/help>

Verwalten Sie Ihre Supportfälle

Sie können aktive und gelöste Supportfälle direkt von der Konsole aus anzeigen und verwalten. Sie können die mit Ihrem NSS-Konto und Ihrem Unternehmen verknüpften Fälle verwalten.

Beachten Sie Folgendes:

- Das Fallmanagement-Dashboard oben auf der Seite bietet zwei Ansichten:
 - Die Ansicht links zeigt die Gesamtzahl der Fälle, die in den letzten drei Monaten von dem von Ihnen angegebenen NSS-Benutzerkonto eröffnet wurden.
 - Die Ansicht rechts zeigt die Gesamtzahl der in den letzten drei Monaten auf Unternehmensebene eröffneten Fälle basierend auf Ihrem NSS-Benutzerkonto.

Die Ergebnisse in der Tabelle spiegeln die Fälle wider, die mit der von Ihnen ausgewählten Ansicht in Zusammenhang stehen.

- Sie können interessante Spalten hinzufügen oder entfernen und den Inhalt von Spalten wie „Priorität“ und „Status“ filtern. Andere Spalten bieten lediglich Sortierfunktionen.



Weitere Einzelheiten finden Sie in den folgenden Schritten.

- Auf Einzelfallebene bieten wir die Möglichkeit, Fallnotizen zu aktualisieren oder einen Fall zu schließen, der sich noch nicht im Status „Abgeschlossen“ oder „Ausstehend abgeschlossen“ befindet.

Schritte

1. Wählen Sie in der NetApp Console*Hilfe > Support*.
2. Wählen Sie **Fallmanagement** und fügen Sie bei entsprechender Aufforderung Ihr NSS-Konto zur Konsole hinzu.

Auf der Seite **Fallverwaltung** werden offene Fälle angezeigt, die sich auf das NSS-Konto beziehen, das mit Ihrem Konsolenbenutzerkonto verknüpft ist. Dies ist dasselbe NSS-Konto, das oben auf der **NSS-Verwaltungsseite** angezeigt wird.

3. Ändern Sie optional die in der Tabelle angezeigten Informationen:
 - Wählen Sie unter **Fälle der Organisation** die Option **Anzeigen** aus, um alle mit Ihrem Unternehmen verknüpften Fälle anzuzeigen.
 - Ändern Sie den Datumsbereich, indem Sie einen genauen Datumsbereich oder einen anderen Zeitrahmen auswählen.
 - Filtern Sie den Inhalt der Spalten.
 - Ändern Sie die in der Tabelle angezeigten Spalten, indem Sie  und wählen Sie dann die Spalten aus, die Sie anzeigen möchten.
4. Verwalten Sie einen vorhandenen Fall, indem Sie  und wählen Sie eine der verfügbaren Optionen aus:
 - **Fall anzeigen:** Alle Details zu einem bestimmten Fall anzeigen.
 - **Fallnotizen aktualisieren:** Geben Sie zusätzliche Details zu Ihrem Problem an oder wählen Sie **Dateien hochladen**, um bis zu fünf Dateien anzuhängen.

Anhänge sind auf 25 MB pro Datei begrenzt. Die folgenden Dateierweiterungen werden unterstützt: txt, log, pdf, jpg/jpeg, rtf, doc/docx, xls/xlsx und csv.

- **Fall schließen:** Geben Sie Details zum Grund für das Schließen des Falls an und wählen Sie **Fall schließen** aus.

Rechtliche Hinweise

Rechtliche Hinweise bieten Zugriff auf Urheberrechtserklärungen, Marken, Patente und mehr.

Copyright

["https://www.netapp.com/company/legal/copyright/"](https://www.netapp.com/company/legal/copyright/)

Marken

NETAPP, das NETAPP-Logo und die auf der NetApp -Markenseite aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

["https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/"](https://www.netapp.com/company/legal/trademarks/)

Patente

Eine aktuelle Liste der Patente im Besitz von NetApp finden Sie unter:

<https://www.netapp.com/pdf.html?item=/media/11887-patentspage.pdf>

Datenschutzrichtlinie

["https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/"](https://www.netapp.com/company/legal/privacy-policy/)

Open Source

Hinweisdateien enthalten Informationen zu Urheberrechten und Lizenzen Dritter, die in der NetApp -Software verwendet werden.

["Hinweis zur NetApp Console"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.